

AWO Wandlitz im Landtag bei Britta Müller (Nr. 76)

Letzte Aktualisierung Mittwoch, 31. Januar 2018

Die AWO Wandlitz war wieder zu Besuch im Landtag und diesmal folgten 42 Seniorinnen und Senioren der Einladung der Barnimer Abgeordneten in das Brandenburger Parlament. Sie waren als Zuhörer auf der Gästetribüne des

Landtages eine Stunde live dabei und konnten eine sehr spannende Diskussion über die Rolle von Wahlen in unserer Demokratie erleben.

„Die AFD im Parlament hat sich bislang nur mit dünnen und inhaltleeren Anträgen hervorgetan, die unsere Demokratie destabilisieren sollen, aber auch solchen Angriffen muss man sich entgegenstellen!“, betonte Britta Müller. Beim anschließenden Gespräch mit der Gruppe wurden dann auch Wandlitzer Themen aufgerufen. Es gab Fragen nach den Busverbindungen über Landkreis- und Gemeindegrenzen hinweg und Nachfragen zur Heidekrautbahn, sowie zu den Altanschlüssen. Einige der Fragen konnte Frau Müller sofort beantworten, einige wird sie an die zuständigen Stellen im Landkreis weitergeben. Sie bot an, mit den individuellen Anliegen einen Gesprächstermin in ihrem Wahlkreisbüro in Wandlitz zu vereinbaren. Nach einem kleinen Imbiss ging es zurück mit dem Bus nach Wandlitz. Die Fahrt in den Landtag war vom neuen Vorsitzenden der AWO Wandlitz, Gerd Astheimer, perfekt vorbereitet worden. Vor der Führung durch das Parlamentsgebäude gab es noch Mittagessen im Forsthaus Templin und eine Stadtführung durch die Landeshauptstadt.

Pressemitteilung des Wahlkreisbüros Britta Müller